

Gemeinderat von Zürich

06.07.05

Postulatvon Robert Schönbächler (CVP)
und Claudia Nielsen (SP)

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, ob im Rahmen der nächsten Richtplanänderung auf die im Gestaltungsplan «Stadtraum HB» vorgesehene Streichung der «zweiten Gleisquerung» verzichtet werden kann.

GR Nr. 2005/ 276

Begründung:

Eine Passerelle auf der Höhe Eis-Gasse und Hafnerstrasse mit Abgängen zu den Perrons würde die Erreichbarkeit der Züge für die Bewohnerinnen und Bewohner der angrenzenden Quartiere wesentlich verbessern und eine attraktive Verbindung der beiden Quartiere bilden.

Mit dieser Passerelle würden rund 10'000 Bewohnerinnen und Bewohnern einen direkter Zugang vorab zum Fernverkehr erhalten. Bereits heute bestehen in nächster Nähe tausende von Arbeitsplätzen und mit der Überbauung «Stadtraum HB» sind nochmals rund 8'000 Arbeitsplätze vorgesehen.

Antrag auf gleichzeitige Behandlung mit der Weisung 343 «Privater Gestaltungsplan «Stadtraum HB Zürich».

